

G. Ludwig, Pfarrer

Schützengasse 66

Biel

Telephon Nr. 50.25

*

Biel, den 19/3 1936.

Lieber Freund.

Der Theaterverein lobbet mich, Du nachtragst dich
noch beiliegende für 20. - zu senden, er lobbet Dich, dich
kleine Halskette als ein Zeichen der Dankbar-
keit der Bieler anzunehmen.

Im Ganzen bist Du hier wohl besser verhan-
den worden, als in Zürich. Natürlich waren auch
ein paar Jünglinge da, die Karl Barth nicht

Calvin hüten wollen. Aber mitte kleine kleinen Dicht
verstanden zu haben. Persönlich möchte ich Dir noch-
mals herzlich danken, dass Du es ermöglicht hast, zu
uns zu kommen.

Leider kleinen die Englander wie 1914 nicht
zu ahnen, nur was es geht. Die Libration sieht kleiner
aus als von 14 Tagen, da wir hier mit Dir machen.

Sei mit den Deinen herzlich gegrüßt mit

uns

Dein Gottfried Ludwig.

p. 1. Beilage: Bemerkungen des Vortrags.